

Liebe Sahra Mirow!

Unser Heidelberger Bündnis gegen TTIP/CETA/TiSA/JEFTA, das Du ja vor knapp 3 Jahren mit aus der Taufe gehoben hast, bittet derzeit hiesige KandidatInnen zur Bundestagswahl am 24.Sept. 2017 um eine, d.h. ihre Stellungnahme zu den sogenannten Freihandelsabkommen.

Wir kennen die kritische, ablehnende Haltung der Partei Die Linke und von deren Bundestagsfraktion.

Können wir bzw. die WählerInnen davon ausgehen, dass Du als hiesige Kandidatin für Die Linke diese ablehnende Position teilst?

Wir würden uns freuen, wenn Du uns bis 16.August 2017 schriftlich die für Dich besonders bedeutsamen Gründe zur Ablehnung der derzeit verhandelten Abkommen TTIP/CETA/TiSA/JEFTA übermitteln könntest.

Deine Stellungnahme werden wir mit Deinem Einverständnis ebenso wie die der anderen befragten Kandidaten über die Verteiler unserer Bündnismitglieder und bei unseren Aktivitäten Anfang September öffentlich bekannt machen.

Vielen Dank für Deine Mühen und mit freundlichen Grüßen!

Für das Bündnis*:

Anton Kobel

** Mitglieder des Heidelberger Bündnis gegen TTIP/ CETA/ TiSA:
ATTAC, BUND Rhein-Neckar-Odenwald, NABU, Mehr Demokratie, DGB, ver.di Rhein-Neckar,
Werkstatt Ökonomie, Bunte Linke, Die Linke, GAL, Grüne Jugend, ÖDP, Piraten, SPD HD, SPD-AFA
HD, Jusos HD und Einzelmitglieder*